



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



Konzeption der Krippe

Vorwort

Die vorliegende Konzeption soll als Richtlinie für die Arbeit in der Kleinkindgruppe betrachtet werden. Wir sehen es als unsere Aufgabe sie immer wieder zu überprüfen und falls erforderlich, neu zu überarbeiten und anzupassen.

Beschreibung der Gruppe

In der Kleinkindgruppe werden Kinder, die zum Aufnahmedatum zwischen 12 Monaten und unter 3 Jahre sind, betreut.

Kinder, die während des Kindergartenjahres 3 Jahre werden, wechseln zu Beginn des darauf folgenden Kindergartenjahres in eine der KiTa-Gruppen.

Ein Wechsel während des Kindergartenjahres ist nur möglich wenn in einer der Kindergartengruppen Plätze frei sind. Ein Wechsel während des Kindergartenjahres in eine Kindergartengruppe ist abhängig vom Entwicklungsstand des Kindes und erfolgt in Absprache zwischen Eltern und Erziehern.

In den drei Gruppen können täglich jeweils bis 12 Kinder betreut werden.

Die Betreuungszeiten der Kleinkindgruppe sind täglich von 7.00 bis 16.30 Uhr. Der Betreuungsbedarf wird jährlich bei der Neubuchung für das kommende Kindergartenjahr abgefragt und dementsprechend angepasst. Für eine Erweiterung der Betreuungszeiten werden mindestens fünf höhere Buchungen benötigt.

Das pädagogische Personal der Kleinkindgruppe besteht aus einer Erzieherin und einer Kinderpflegerin.



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



Beschreibung der Räumlichkeiten der Gruppe

Gruppenraum

Der Gruppenraum ist in verschiedene Spielbereiche unterteilt:

Puppen- und Verkleidungsecke

Bilderbuchecke

Mal- und Bastelbereich

Spieleteppich

Bauecke

Küchen- und Essbereich

angrenzender Ruheraum

mit Betten

Garderobe

Würfel und Kissen zum Bauen und Klettern

Toiletten- und Waschraum

mit Wickeltisch

Außerdem können die Kinder ihren Bewegungsdrang in der **Turnhalle** ausleben.

Bei der wöchentlich mehrmaligen Benutzung der **Gartenanlage** stehen folgende Spielangebote zur Verfügung:

Großer Naturspielegarten

Sandkästen

Vogelnestschaukel

2 Hängeschaukeln

Weidentunnel

Reckstangen

Spielhäuschen

Terrasse mit verschiedenen Fahrzeugen



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



eigener Krippenspielplatz

kleine Hangrutsche

Kletterrampe

Wipptier

Sandkasten

Eingewöhnungsphase

Die Eingewöhnungszeit sollte sich individuell nach dem Alter und dem Entwicklungsstand des Kindes richten. Sie kann nur in enger Zusammenarbeit und mit Absprache mit den Eltern erfolgen.

Um eine behutsame Eingewöhnung zu ermöglichen, und Kind und Erzieher zu ermöglichen eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen, sollte in den ersten Tagen ein Elternteil in der Einrichtung verbleiben. Erst nach und nach sollten kurze Trennungsversuche erfolgen, wobei die Mutter/Vater noch in der Einrichtung verbleibt, oder zumindest telefonisch erreichbar ist.

Tagesablauf

7.00 Uhr Frühdienst in einer Krippengruppe

8.00 Uhr alle Krippengruppen sind geöffnet

9.00 Uhr Morgenkreis mit Begrüßungslied

anschließend: Beschäftigungsangebot

Gemeinsames Frühstück

9.50 Uhr Freispielzeit

Aufräumzeit

10.45 Uhr Anziehen - Spielen im Freien

11.30Uhr Toilettengang / Wickeln / Hände waschen



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

(Es kann ein warmes Mittagessen bestellt, oder eine Brotzeit mitgebracht werden)

12.30 Uhr Die Kinder, welche über den Mittag in der Krippe verbleiben, werden zum Schlafen hingelegt.

Die anderen Kinder werden bis 13.00 Uhr abgeholt.

14.00 Uhr Die Kinder werden geweckt.

Auf Wunsch der Eltern können Kinder auch länger schlafen.

anschließend: Wickeln, bzw. Toilettengang

bis 15.00 Uhr Betreuung in der Gruppe

von 15.00 bis 16.30 Uhr gemeinsame Betreuung in der Spätdienstgruppe

Pädagogische Schwerpunkte in der Kleinkindgruppe

Miteinander Leben ist das Motto unserer Kindertagesstätte.

Dieses Miteinander ist auch der Schwerpunkt bei der pädagogischen Arbeit in unseren Krippengruppen.

Unsere Kindertagesstätte ist ein Ort, an dem sich viele Menschen in ihrer unterschiedlichen Art begegnen. Bei uns soll jeder ernst genommen werden und so sein dürfen, wie er ist, ohne dabei andere in ihrer Freiheit und Individualität einzuschränken.

Wo so viele Menschen aufeinander treffen, braucht es Toleranz und Respekt, damit ein MITEINANDER entstehen kann.

Doch nicht nur den Menschen gilt unser Augenmerk, sondern ebenso der **Natur und der Umwelt** in all ihrer Vielfalt.



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



Kinder lernen durch das Leben!

Sie tun dies in erster Linie durch das bewusste Erleben.

Das Kind befindet sich in den ersten sechs Lebensjahren in einer Entwicklungsphase, in der es hauptsächlich durch Empfindungen und Erfahrungen geprägt wird.

Nur das, was es konkret mit all seinen Sinnen wahrnehmen kann,

sehen - riechen - schmecken - fühlen - hören -

lernt es auch **begreifen**.

Für Kinder, gerade in diesem Alter, stellt die sinnliche Wahrnehmung den Zugang zur Welt, zum Lernen und zur Entwicklung dar.

Deshalb ist unser Angebot, gerade für diese Altersgruppe, der Sinneserfahrung gewidmet.

Die Kinder haben sowohl durch die räumlichen, als auch die Spiel- und Beschäftigungsangebote die Möglichkeit ihre Sinne zu schulen und sich „mit allen Sinnen“ weiterzuentwickeln.

Die Kinder haben die Möglichkeit jederzeit mit verschiedenen Materialien, wie z.B. Knete, **Malen** mit verschiedenen Farben, Kleister und unterschiedlichem Bastelmaterial Erfahrungen zu sammeln und zu **experimentieren**.

Durch Sprach-, Finger- und Reimspiele, Geschichten und Bilderbücher fördern wir die **Sprachentwicklung** des Kindes.

Durch Singen, Tanzen, Klanggeschichten und musizieren mit Musikinstrumenten wird die **musische Entwicklung** gefördert.

Wir geben den Kindern durch die Gestaltung des Gruppenraumes viel **Bewegungsfreiheit**. Zusätzlich können die Kinder ihren **Bewegungsdrang** in der Turnhalle und durch das Spiel im Außenbereich ausleben.

Einmal pro Woche findet auch ein Turnangebot statt.

Pflege und Sauberkeitserziehung haben bei der Arbeit mit dieser Altersgruppe eine ganz andere Gewichtung als bei älteren Kindern.



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



Für das Wickeln haben wir im Toilettenraum einen Wickelbereich mit Aufstiegshilfe geschaffen. Dadurch wird die Intimsphäre des Kindes gewahrt.

Um den Kindern auf dem Weg zur Sauberkeitserziehung zu unterstützen und schon etwas größere Kinder in ihrer **Selbständigkeit** zu fördern, können schon „saubere“ Kinder den Toilettenraum alleine aufsuchen. Erst nach Beendigung des Toilettengangs kommt die Erzieherin zu Hilfe. Die Kinder werden individuell nach Bedarf gewickelt.

Die Eltern bringen für ihr Kind Windeln, Feuchttücher und benötigte Pflegeartikel mit.

Das Frühstück und das gemeinsame Mittagessen finden in unserem Küchen- und Essbereich statt. Beim Essen achten wir auf eine **gesunde und abwechslungsreiche Ernährung**.

Die Kinder können während der Freispielzeit, beim gemeinsamen oder freien Frühstück eine kleine mitgebrachte Brotzeit zu sich nehmen.

Um 12.00 Uhr findet das gemeinsame Mittagessen statt. Es obliegt den Eltern den Kindern entweder eine kalte Brotzeit mit zu geben, oder ein warmes Mittagessen zu bestellen.

Alle 14 Tage wird in der Gruppe ein gemeinsames Mittagessen mit der Unterstützung der Kinder zubereitet.

Nach dem Mittagessen schließt sich die allgemeine **Ruhephase** für alle Kinder an.

In unserem angrenzenden Schlafraum hat jedes Kind, welches über Mittag in der Krippe verbleibt, ein „eigenes“ Kinderbett. Eltern, deren Kinder dieses Schlafangebot nutzen, bringen eigenes Bettzeug, Schmusetier und eventuell Schnuller mit.

In jeder Gruppe übernimmt eine Erzieherin den „Schlafdienst“.

Während der Mittagsruhe ist keine Abholung von Kindern möglich.

Um 14.00 Uhr ist die Mittagsruhe beendet und der Spätdienst weckt die Kinder. Auf Wunsch der Eltern kann die Mittagsruhe verlängert werden.



Marienkindertagesstätte der Gemeinde Dittelbrunn



Alle „Schlafkinder“ werden nach der Mittagsruhe nochmals gewickelt; Schon „saubere“ Kinder nochmals auf die Toilette geschickt.

Ab 15.00 Uhr werden alle Krippenkinder in einer Krippengruppe gemeinsam bis zur Abholung betreut.

Abholung bis spätestens 16.30 Uhr.